

Wartungshinweise für Aluminiumelemente sowie Aluminium- und Stahlglas Brand-& Rauchschutztüren

Damit Sie auch in ferner Zukunft mit Ihren Aluminium Elementen zufrieden sind, ist eine gewisse Pflege notwendig, welche im Folgenden durch die Wartungshinweise unseres Systemlieferanten erläutert wird.

1. Pflegen und Reinigen von Aluminiumfenstern- und Türen

Aluminiumfenster- und Türprofile werden mit einer pulverbeschichteten oder einer eloxierten Oberfläche geliefert.

1.1 Pulverbeschichtete Fenster und Türen

Die normale Reinigung der Fenster und Türen von leichthaftendem Schmutz sollte mit einem Schwamm und Wasser, dem ein neutrales Reinigungsmittel (z.B. Pril etc.) zugegeben wird, durchgeführt werden. Mit einem Fensterleder lassen sich anschließend noch verbleibende Wischspuren oder sichtbare Wassertropfenverläufe entfernen.

Ein- oder zweimal pro Jahr sollte, wie bei der Autopflege, eine konservierende Reinigung vorgenommen werden.

Hierzu tragen Sie das Konservierungsmittel mit einem weichen Tuch oder Putzwolle auf. Niemals sollten Scheuermilch, Scheuerpulver, oder Scheuerschwämme bei der Reinigung eingesetzt werden. Auch Lösungsmittel (Nitro, Verdünnung) beschädigen die Oberfläche der pulverbeschichteten Profile.

1.2 Eloxierter Fenster und Türen

Eloxierter Oberflächen sollten vor allem während der Bauzeit vor Kalk und Mörtelspritzern geschützt werden. Wir

empfehlen bei der ersten Grundreinigung, sowie bei starken Verschmutzungen einen abrasiven (abtragenden) Reiniger.

Die normale Reinigung der Fenster geschieht in gleicher Weise wie oben bereits beschrieben. Spezielle Reinigungs- u. Pflegemittel für pulverbeschichtete Oberflächen sind bei uns erhältlich. Auch Beschädigungen an diesen können mit unseren Repair-Sets ausgebessert werden.

Achtung!

Für die Wartung der Fenster und Türen ist der Bauherr oder der Betreiber verantwortlich!

Um eine ordnungsgemäße Durchführung dieser Arbeiten zu gewährleisten wird ein Wartungsvertrag mit einem autorisierten Fachbetrieb empfohlen, da auch für den Gewährleistungsanspruch diese jährlichen Überprüfungen im Vorfeld notwendig sind.

Folgende Punkte sind bei den Wartungsarbeiten besonders zu beachten:

2. Wartungsanleitung Fenster

Damit Fenster immer ihre Funktion erfüllen, sind diese jährlich in ihrer Funktion zu prüfen und Mängel umgehend zu beheben.

2.1 Allgemeiner Zustand

Sichtkontrolle von Fenster und Glas auf Beschädigungen.

2.2 Beschläge

Alle Fensterbeschläge sind zu fetten und einer Funktionskontrolle zu unterziehen.

2.3 Dichtungen

Die Dichtungen sind auf Beschädigung und Verschleiß zu prüfen und falls erforderlich auszutauschen. Hierbei ist zu beachten, dass nur vom Hersteller für dieses Fenstersystem gelieferte Dichtungen zu verwenden sind.

3. Wartungsanleitung Türen

Damit Türen immer ihre Funktion erfüllen, sind diese jährlich in ihrer Funktion zu prüfen und Mängel umgehend zu beheben.

3.1 Allgemeiner Zustand

Sichtkontrolle der Tür und Glas auf Beschädigungen.

3.2 Schlösser

Falle und Riegel sind zu fetten und eine Funktionskontrolle der Falle ist durchzuführen. Hierbei ist darauf zu achten, dass die Falle in das Schließblech in voller Länge eingreift. Dies gilt auch für die Verriegelung des Standflügels bei zweiflügeligen Türen. Die Verschraubung des Schloßstulpes ist zu kontrollieren.

3.3 Türschließer

Türschließer sind auf die korrekte Funktion zu prüfen und einzustellen

3.4 Bänder

Die Befestigung der Bänder prüfen. Die Bänder sind nachzustellen wenn das zulässige Spaltmaß zwischen dem Türflügel und dem Rahmen bzw. Stulp nicht eingehalten wird.

3.5 Dichtungen

Die Dichtungen sind auf Beschädigung und Verschleiß zu prüfen und falls erforderlich auszutauschen. Hierbei ist zu beachten, dass nur vom Hersteller für dieses Türsystem gelieferte Dichtungen zu verwenden sind.

3.6 Bodendichtungen

Die Bodendichtungen sind auf Verschleiß und Funktion zu prüfen. Bei nicht ordnungsgemäßer Funktion sind diese nachzustellen und bei Beschädigung auszutauschen.

4. Wartungsanleitung Brandschutztüren

Damit Brandschutztüren immer ihre Funktion erfüllen, sind diese alle 4-6 Monate in ihrer Funktion zu prüfen und Mängel umgehend zu beheben.

4.1 Allgemeiner Zustand

Sichtkontrolle der Tür und Glas auf Beschädigungen.

4.2 Schlösser

Falle und Riegel sind zu fetten und eine Funktionskontrolle der Falle ist durchzuführen. Hierbei ist darauf zu achten, dass die Falle in das Schließblech in voller Länge eingreift. Dies gilt auch für die Verriegelung des Standflügels bei zweiflügeligen Türen. Die Verschraubung des Schlosstulpes ist zu kontrollieren.

4.3 Schließfolgereglung

Bei zweiflügeligen Türen ist die Funktion der Schließfolgereglung zu prüfen. Diese ist so einzustellen, dass immer der Standflügel vor dem Gangflügel geschlossen wird.

4.4 Türschließer

Türschließer sind so einzurichten, dass die Tür aus jedem Öffnungswinkel selbständig schließt.

4.5 Bänder

Die Befestigung der Bänder prüfen. Die Bänder sind nachzustellen wenn das zulässige Spaltmaß zwischen dem Türflügel und dem Rahmen bzw. Stulp nicht eingehalten wird.

4.6 Dichtungen

Die Dichtungen und aufschäumende Baustoffe im Falzbereich sind auf Beschädigung und Verschleiß zu prüfen und falls erforderlich auszutauschen. Hierbei ist zu beachten, dass nur vom Hersteller für dieses Türsystem gelieferte Dichtungen und aufschäumende Baustoffe zu verwenden sind.

4.7 Bodendichtungen

Die Bodendichtungen sind auf Verschleiß und Funktion zu prüfen. Bei nicht ordnungsgemäßer Funktion sind diese nachzustellen und bei Beschädigung auszutauschen.

4.8 Feststelleinrichtungen

Feststelleinrichtungen sind wartungspflichtige Bauteile, die gemäß gesetzlicher Bestimmungen (TRVB) einer jährlichen Wartung unterzogen werden müssen, die nur von einem hierzu autorisierten Betrieb ausgeführt werden darf.

Diese Wartung ist zu dokumentieren in einem dafür vorgesehenen Prüfbuch!

Gerne bieten wir Ihnen auch einen Wartungsvertrag an, welcher eine jährliche Überprüfung sowie die notwendige Pflege der sensiblen Beschlagsteile beinhaltet.

Ihre RBE Rauch- & Brandschutzelemente Markranstädt GmbH